Stadt Vellberg

Verwaltungsbericht 2018

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis **2**
Vorwort **4**
1 Einwohnerzahlen **5**
1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen 5
1.2 Einwohner nach Staatsangehörigkeit 7
1.3 Altersjubilare 7
1.4 Religion 7
1.5 Einwohner mit Nebenwohnungen 7
1.6 Einwohner nach Familienstand 8
2 Öffentlichkeitsarbeit **9**
2.1 Herausgabe von Pressemitteilungen 9
2.2 Werbeanzeigen 9
2.3 Veranstaltungskalender 9
2.4 Vellberger Stimme 9
2.5 Ehrungen 9
2.6 Städtische Veranstaltungen und Feste 10
2.7 Natur- und Heimatmuseum 10
2.8 T(h)alheimer Treffen 11
2.9 Flyer, Werbung 12
2.10 Landesprogramm Stärke 12
3 Kämmerei **13**
3.1 Haftpflicht/Schadensfälle 13
3.2 Unfallmeldungen 13
3.3 Miet-/Pachtverträge 13
3.4 Bauplatzverkäufe 14
4 Stadtkasse **15**
4.1 Grundsteuer 15
4.2 Gewerbesteuer 15
4.3 Wasserabrechnungen 15
4.4 Mahnwesen 15
4.5 KFZ-Abmeldungen 15
4.6 Spenden 16
4.7 Hundesteuer/Hundebesitzer 16
4.8 Kegelbahn 16
5 Hauptamt **17**
5.1 Feuerlöschwesen 17
5.2 Obdachlosenunterkunft/Unterbringung von Flüchtlingen 18
5.3 Nachbarrecht 18
5.4 Straßenverkehr 18
5.5 Hallenbelegung 19
5.6 Geschirrmobil 19
5.7 Grillplatz Vellberg 20
5.8 Grillplatz Großaltdorf 20
5.9 Minigolfplatz 20

5.10 Mineralfreibad Vellberg 21
6 Standesamt 22
6.1 Statistik Eheschließungen 22
6.2 Ehejubiläen 23
6.3 Geburtenüberschuss/-defizit 23
6.4 Personenstandswesen 24
6.5 Sterbefälle 24
6.6 Friedhöfe 24
6.7 Bestattungen 25
6.8 Kirchenaustritte 25
7 Bauamt 26
7.1 Bauanträge 26
7.2 Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) und LEADER 26
8 Sonstiges 27
8.1 Konzessionsanträge 27
8.2 Gutachterausschuss 27
8.3 Kaufpreissammlung 27
8.4 Sonstige Erlaubnisse 27
8.5 Sommerferienprogramm 28
8.6 Volkshochschule – Außenstelle 28
9 Bürgerbüro 29
9.1 Antragszahlen Bürgerbüro/Ortschaftsverwaltung Großaltdorf 29
9.2 Meldeauskünfte/Bescheinigungen 30
9.3 Ratschreibergebühren/Grundbuchauszüge 30
10 Tourismus 31
10.1 Tourismus allgemein 31
10.2 Stadtführungen 34
11 Kindergarten 35
11.1 Kindergarten allgemein 35
11.2 Kindergarten Markgrafenallee 36
11.3 Kindergarten Schönblick 36
11.4 Kindergarten Großaltdorf 37
12 Schule 38
12.1 Angebot Kernzeitbetreuung 38
12.2 Inanspruchnahme der Kernzeitbetreuung 38
12.3 Ferienbetreuung 38
13 Bauhof 39
14 Personal 39
14.1 Personalstellen 40
14.2 Ehrungen 41
14.3 Altersteilzeit und Verabschiedungen 41
14.4 Betriebsausflug 41
14.5 Weihnachtsfeier 41

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, Ihnen diese mittlerweile schon neunte Auflage unseres Verwaltungsberichtes präsentieren zu können. Mit dem Verwaltungsbericht wollen wir Ihnen einen umfassenden Rückblick auf die geleistete Arbeit des Jahres 2018 bieten.
Die Lektüre bietet viel Wissenswertes über die Stadt Vellberg und die tägliche Arbeit in der Verwaltung.
Mein herzlicher Dank gilt all denen, die sich für unsere Stadt und das Wohl ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt haben; insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie dem Gemeinderat, deren gute, ergebnisorientierte Zusammenarbeit und hohe Einsatzbereitschaft ich sehr zu schätzen weiß.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude und neue Erkenntnisse beim Stöbern durch diese interessante Lektüre.

Freundliche Grüße

Ihre

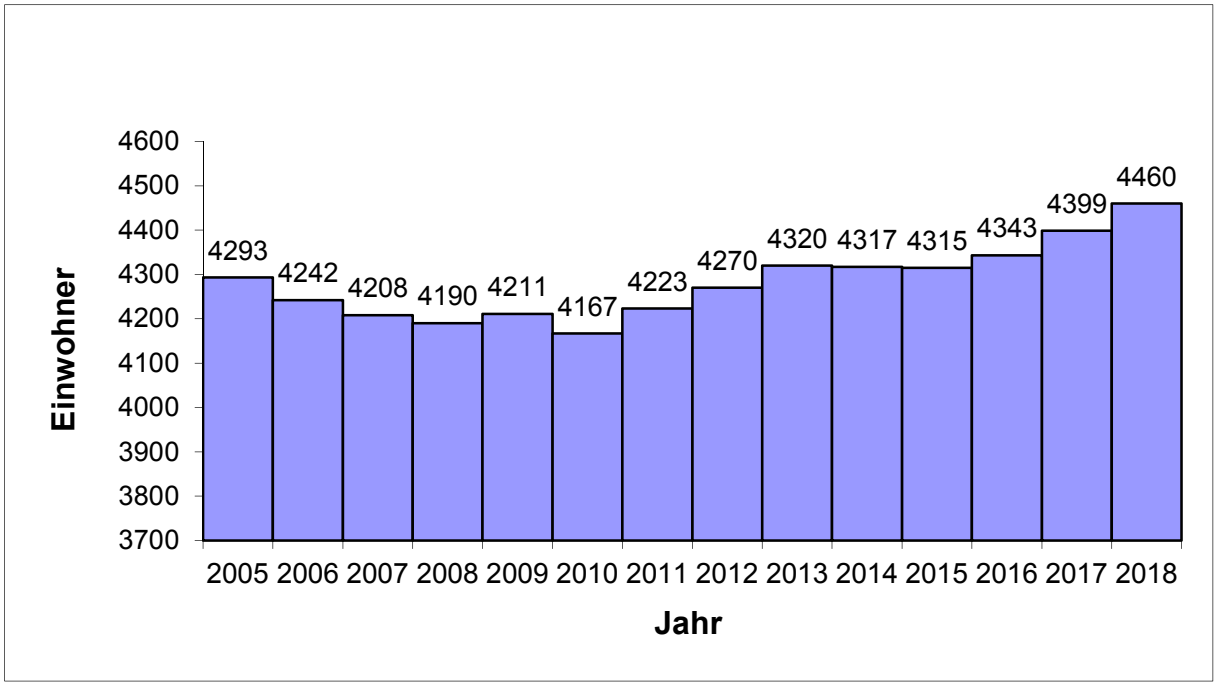
Ute Zoll
Bürgermeisterin

1 Einwohnerzahlen

1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen

Am 31.12.2018 hatte die Stadt Vellberg 4.460 Einwohner und ist gegenüber 2017 um 61 Personen gewachsen.

In den Jahren 2013 bis 2015 war die Einwohnerzahl von Vellberg sehr konstant. Seit 2016 ist dagegen ein positiver Anstieg zu verzeichnen. Es folgte mit 2017 ein gutes Jahr mit 56 zusätzlichen Einwohnern. Im Jahr 2018 wurde dieser Zuwachs mit 61 Neuzuzügen noch übertroffen. Die untenstehenden detaillierten Zahlen beziehen sich auf das Jahresende 31.12.2018.
Die Stadtverwaltung hofft, dass sich die Einwohnerzahl weiterhin stabil entwickelt bzw. ansteigt.



Davon entfielen auf die einzelnen Teilorte:

	2018	2017	2016
Dürrsching	305	310	301
Eschenau	98	97	104
Markgrafenallee	765	773	817
Merkelbach	18	21	20
Schneckenweiler	35	35	35
Talheim (Ort)	256	248	245
Talheim (Siedlung)	646	649	656
Vellberg	614	582	585
Kreuzäcker	523	472	403
Zwischensumme	**3.260**	**3.187**	**3.166**
Großaltdorf	829	827	800
Kleinaltdorf	158	163	162
Lorenzenzimmern	213	222	215
Zwischensumme	**1.200**	**1.212**	**1.177**
Gesamtsumme	**4.460**	**4.399**	**4.343**

Auf die drei großen Teilorte zusammengefasst, ergibt sich folgendes Bild:

	2018	2017	2016
Vellberg	2.053	1.980	1.964
Talheim mit Dürrsching	1.207	1.207	1.202
Großaltdorf	1.200	1.212	1.177

1.2 Einwohner nach Staatsangehörigkeit

	2018	2017	2016
Deutsche (einschließlich Doppelstaatler)	4.087	4.054	4.043
Ausländer (ohne Doppelstaatler)	373	345	300

1.3 Altersjubilare

Am 01.11.2015 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Dies hat zur Folge, dass man Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag und dann alle 5 Jahre veröffentlichen darf. Wir haben für uns festgelegt, dass wir die Jubilare erst ab dem 75. zur Veröffentlichung anschreiben. Die Tendenz ist, dass die meisten Jubilare keine Veröffentlichung mehr wünschen. Wie gehabt, gratuliert die Bürgermeisterin bzw. Ortsvorsteherin, falls gewünscht, den Jubilaren ab dem 80. Geburtstag bei einem persönlichen Besuch und überbringt ein Geschenk der Stadt. 2018 erhielten die Jubilare einen Bienenhonig sowie Gebäck, dies kommt bei den Leuten sehr gut an und ein örtlicher Imker wird hierdurch unterstützt. Die Jubilare die ihren 90. Geburtstag feiern, erhalten ein großes Handtuch mit eingesticktem Logo der Stadt oder ggf. ein Glasschneidebrett.

	2018	2017	2016
90. Geburtstag	9	15	8
über 90.	31	32	29
80. und 85.	38	43	37

Frau Zoll durfte in Vellberg 6 Jubilare besuchen und Frau Binder in Großaltdorf 9.

1.4 Religion

	2018	2017	2016
Evangelisch	2.387	2.412	2.438
Römisch-katholisch	730	747	748
Sonstige/ohne Religion	1.343	1.240	1.157

1.5 Einwohner mit Nebenwohnungen

	2018	2017	2016
Anzahl Nebenwohnsitze	138	128	119

Diese Personen haben keinen Einfluss auf die Zahlungen aus dem Finanzausgleich.

1.6 Einwohner nach Familienstand

Vellberger:

	2018	2017	2016
Männlich	2.225	2.205	2.167
Verheiratet	1.078	1.066	1.043
Nicht verheiratet	1.147	1.139	1.124

Vellbergerinnen:

	2018	2017	2016
Weiblich	2.235	2.194	2.176
Verheiratet	1.089	1.066	1.032
Nicht verheiratet	1.146	1.128	1.144

2 Öffentlichkeitsarbeit

2.1 Herausgabe von Pressemitteilungen

Der Kontakt zur Presse hat sich weiter gut entwickelt, so dass nur wenige Pressemitteilungen erforderlich waren.

2.2 Werbeanzeigen

Wie in den vergangenen Jahren wurden Werbeanzeigen im Haller Tagblatt, Hohenloher Tagblatt, Rundschau Gaildorf, Kreiskurier, Wochenpost Crailsheim und Moritz geschaltet. Schwerpunkte lagen wieder bei der Bewerbung des Weinbrunnenfests, des Christkindlesmarkts, des Trödelmarkts und von der Stadt initiierten Veranstaltungen. Weiterhin wurde auf das Bauplatzangebot für Wohnen und Gewerbe sowie auf das Tourismusangebot hingewiesen.

2.3 Veranstaltungskalender

Der jährlich aufgelegte Vellberger Veranstaltungskalender mit zahlreichen Veranstaltungsterminen wurde über die Vellberger Stimme verteilt. Auch über die städtische Homepage wurden die Veranstaltungstermine veröffentlicht. Im Veranstaltungskalender sind neben den städtischen Terminen auch solche der Vereine, Kirchen und Institutionen aufgeführt. Die Termine werden in einer gemeinsamen Sitzung im November abgestimmt.
Erfreulich ist, dass die Zahl der Veranstaltungen gleich hoch ist wie im Vorjahr.

2.4 Vellberger Stimme

	2018	2017	2016
Amtsblatt Erscheinungen	48	47	49
Insgesamt Seitenanzahl	794	794	794

2.5 Ehrungen

Beim Neubürgerempfang am 1. Februar 2018 wurden erfolgreiche Sportler und langjährige Übungsleiter/ehrenamtliche Personen geehrt.

Sportler Damen des TSV Abteilung Tischtennis: Johanna Stahn, Claudia Neumann-Winker, Kerstin Schiavone, Simone Freund, Lea Tannebaum, Bernd Eder, Lena Beißwenger, Joelle Schreiber Schützenverein Großaltdorf-Vellberg: Manfred Piehler, Sven Laukemann, Manuel Merz, Selina Kaufmann Hohenloher-Hundefreunde: Debora Neber.

Übungsleiter: Manuela Schmidt
Ehrenamtlich Tätige: Michael Wackler
Blutspender: Pompilio Schiavone

2.6 Städtische Veranstaltungen und Feste

Weinbrunnenfest

Am ersten Juli-Wochenende fand traditionell das Weinbrunnenfest statt. Tausende Besucher strömten in das malerische Vellberg, um das 51. Weinbrunnenfest zu feiern. Neben dem vielfältigen Programm genossen die Gäste natürlich das breitgefächerte Weinangebot der Stadt und der Winzer aus dem Unterland. Das erweiterte Essensangebot, wurde wieder sehr gut angenommen. Dank der Unterstützung von Hunderten von Ehrenamtlichen, Vereinsmitgliedern und Organisationen haben wir erneut ein wunderschönes Festwochenende im Juli feiern können.

Das Fest war wie jedes Jahr ein Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher aus Nah und Fern. Die Sicherheitskonzeption zum Schutz der Besucher wurde beibehalten.

Der 39. Christkindlesmarkt mit seiner romantischen Illumination fand am 08./09.12.2018 im Vellberger Städtle statt. Leider waren sowohl der Samstag als auch der Sonntag von niedrigen Temperaturen, Wind und Regen geprägt, was sich dementsprechend auch auf die Anzahl der Marktbesucher ausgewirkt hat.

	2018	2017	2016
Marktbeschicker	50	51	53

Des Weiteren fanden folgende Veranstaltungen statt:

Straßengalerie, Seniorennachmittag, Trödelmarkt und Mittelaltermarkt.

2.7 Natur- und Heimatmuseum

Zur Betreuung des Museums waren im Jahr 2018 insgesamt 10 Personen ehrenamtlich tätig. 2017 waren es 9 ehrenamtliche Tätige.

	2018	2017	2016
Öffnungstage	33	29	37
Besucher	1.791	1.756	1.543

2.8 T(h)alheimer Treffen

Von 8. bis 10. Juni 2018 trafen sich die „T(h)alheimer“ aus vier Nationen zu ihrer jährlichen Zusammenkunft im Thalheim der Stadt Bitterfeld-Wolfen in Sachsen-Anhalt statt zum 58. Mal. Aus Vellberg-Talheim war dieses Mal leider kein Vertreter dabei.

2.9 Flyer, Werbung

Mit Flyern wurden das Weinbrunnenfest und der Christkindlesmarkt beworben. Dazu kamen noch Flyer für die Straßengalerie und den Tag des offenen Denkmals.

Die Präsentationsmappen wurden mit neuen Bildern umgestaltet. Im Jahr 2019 wird es einen neuen Stadtplan geben.

2.10 Landesprogramm Stärke

Unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben – und wir tragen eine große Verantwortung für sie. Die Eltern stellen die ersten und wichtigsten Weichen für eine gute Entwicklung der Kinder. Um die Eltern in dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu unterstützen, gibt es im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE viele hilfreiche Familienangebote.
Diese sowie das Glückwunschschreiben des Ministerpräsidenten erhalten die Eltern mit dem STÄRKE-Besuch oder mit der Amtsbotin.

Kinder sind der große Reichtum unseres Lebens.
Sie sind wie kleine Sonnenstrahlen, die täglich
unseren Weg erhellen.

	2018	2017	2016
Mädchen	16	25	19
Jungen	18	19	14
Neugeborene insgesamt	**34**	**33**	**33**

In Vellberg sind 11 Mädchen und 12 Buben geboren. In Großaltdorf 5 Mädchen und 6 Buben.
Frau Zoll stattete bei 11 Familien auf Wunsch einen STÄRKE-Besuch ab und überbrachte herzliche Glückwünsche der Stadt und wünschte viel Freude und schöne Erlebnisse mit dem Nachwuchs.
Die Elternbesuche, sind immer sehr interessant und informativ. Die jungen Eltern, können sich aus erster Hand Informationen über kommunale Themen, das STÄRKE-Programm sowie über die Kinderbetreuung holen.

Der Vellberger Nachwuchs wird mit einem Kapuzenhandtuch mit aufgesticktem Logo der Stadt begrüßt.

3 Kämmerei

3.1 Haftpflicht/Schadensfälle

Gemeldete Verkehrsunfälle:

Verkehrsunfälle	2018	2017	2016
Mit Bauhoffahrzeugen	0	7	2
Mit Feuerwehrfahrzeugen	1	1	0
Bei Dienstfahrten	0	0	0

3.2 Unfallmeldungen

Aufgenommen wurden im Jahr 2018 insgesamt 11 kleinere Unfallanzeigen.

Davon waren betroffen:

4 Kindergartenkinder
2 Erzieherinnen
2 Mitglieder der Feuerwehr
2 Bauhofmitarbeiter
1 Reinigungskraft

3.3 Miet-/Pachtverträge

	2018	2017	2016
Mietverträge	12	10	10
Pachtverträge	46	47	51

Die Höhe der Miet- und Pachteinnahmen betrug in 2018 insgesamt 62.051 Euro, 2017 waren es 55.249 Euro.

3.4 Bauplatzverkäufe

Die Vergleichszahlen 2016-2018 der erfolgten Bauplatzverkäufe sind nach Baugebiet getrennt wie folgt dargestellt:

	Baugebiet Kreuzäcker			Baugebiet Wolfsgraben		
	2018	2017	2016	2018	2017	2016
Bauplatzverkauf	4	13	23	0	1	1

Der Verkaufserlös in 2018 betrug insgesamt ca. 329.000 Euro. Im Jahr 2017 waren es ca. 1,05 Mio. Euro und im Jahr 2016 nahm die Stadt über den Bauplatzverkauf 1.801.500 Euro ein. Im aktuellen Bauabschnitt Kreuzäcker sind bereits zahlreiche Baugrundstücke verbindlich reserviert, die Anfang 2019 veräußert werden.
Für den nächsten Bauabschnitt 3.1 „Wolfsgraben“ in Großaltdorf liegen bereits zahlreiche Kaufinteressenten vor.

4 Stadtkasse

4.1 Grundsteuer

Es wurden 80 Änderungsbescheide erstellt. Die Gesamthöhe der Grundsteuereinnahmen betrug 517.366 Euro in 2018. Im Jahr 2017 nahm man 515.157 Euro ein und im Jahr 2016 waren es 510.883 Euro.

Es besteht die Möglichkeit, die Grundsteuer entweder in 4 gleichen Raten oder zum 1. Juli eines Jahres in einem Betrag zu entrichten.

4.2 Gewerbesteuer

Die Gesamthöhe der Gewerbesteuereinnahmen betrug 1.075.838 Euro. Im Vorjahr betrugen sie 841.870 Euro und 2016 705.282 Euro.
Im Vergleich 2017 zu 2018 sind die Einnahmen aus der Gewerbesteuer deutlich angestiegen.

4.3 Wasserabrechnungen

	2018	2017	2016
Pro-Kopf Jahresverbrauch	45,0 m³	40,5 m³	46,0 m³
Verbrauch pro Kopf am Tag	123 l	111 l	127 Liter
Wasserrechnungen	1.521 Stück	1.509 Stück	1.467 Stück
Insgesamt Verbrauch	**200.483 m³**	**178.062 m³**	**201.132 m³**

Die Wasserhärte beträgt 10,7 °dH (Mittel).

4.4 Mahnwesen

	2018	2017	2016
Mahnungen verschickt	765	711	570

4.5 KFZ-Abmeldungen

Im Jahr 2018 wurden 17 Fahrzeuge abgemeldet. 2017 waren es 16 abgemeldete Fahrzeuge.

4.6 Spenden

Spender	Betrag	Empfänger
Leonhard Weiss GmbH + Co.KG	400,00 €	Feuerwehr (Ausgehuniformen)
Mathias Hornberger	80,00 €	Weihnachtsbeleuchtung Lorenzenzimmern
Raiffeisenbank Bühlertal	1.000,00 €	Feuerwehr (Anschaffung Geräte)
Toni Ockert Malerbetrieb	1.000,00 €	Jugendfeuerwehr
Elternbeirat KIGA Großaltdorf	702,00 €	KIGA Großaltdorf (Holzbauwägen)
Adolf Würth GmbH & Co.KG	200,00 €	KIGA Großaltdorf (Busfahrt Konzert)
Sparkasse Schwäbisch Hall-Cr.	1.000,00 €	Schule (Pausenhofgestaltung)
Elterninitiative	361,80 €	KIGA Großaltdorf
ETW Wollmershäuser	2.500,00 €	Schule (Pausenhofgestaltung)
Gesamt Spenden	**7.243,80 €**	

4.7 Hundesteuer/Hundebesitzer

	2018	2017	2016
Hunde	277	261	268
Hundesteuer insgesamt	**25.536,00 €**	**24.960,00 €**	**23.200,01 €**

Das Verhältnis der Hundesteuer und der Anzahl der Hunde verläuft nicht linear, da der Beitrag für den Erst-, Zweit- oder Dritthund unterschiedlich ist. Außerdem sind hier auch die steuerfreien Hunde enthalten.

Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund 96,00 Euro. Hält der Hundebesitzer im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf jeweils 192,00 Euro.

4.8 Kegelbahn

Einnahmen und Nutzungen:

	2018	2017	2016
Einnahmen	845,00€	952,00 €	967,50 €

5 Hauptamt

5.1 Feuerlöschwesen

Feuerwehrmitglieder:

	2018	2017	2016
Aktive Feuerwehrangehörige	71	73	68
Kinder-/ Jugendfeuerwehrmitglieder	46	48	45

Einsätze:

	2018	2017	2016
Brände	10	4	6
PKW-Brände	0	0	1

Technische Hilfeleistungen:

	2018	2017	2016
Verkehrsunfälle	0	0	0
Bergung von Verletzen	4	3	2
Türe in Notfällen geöffnet	0	0	0
Ölspuren beseitigen	4	3	7
Wegen Insekten und Tieren	4	2	2
Sturm/Überschwemmungen	4	2	15
Sicherheitswachen	0	0	0
Verkehrsabsicherung	0	0	0
Fehlalarme	2	2	3
Sonstige Einsätze	0	2	1
Einsätze gesamt	**29**	**18**	**30**
Kostenbescheide an Verursacher	6	4	19

5.2 Obdachlosenunterkunft/Unterbringung von Flüchtlingen

Im Jahr 2018 ist keine Obdachloseneinweisung erfolgt. Da aber verstärkt Flüchtlinge aus der Erstunterkunft in die Anschlussunterbringung der Gemeinde zugewiesen wurden, sind die städtischen Unterkünfte fast voll. Zu der Gemeinschaftsunterkunft Hirtenhaus in Talheim wird die Wohnung über dem Großaltdorfer Rathaus zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt. Außerdem ist in der ehemaligen Tierarztpraxis von Dr. Gehl seit März 2016 eine syrische Familie mit 15 Personen untergebracht. Unterbringung von Flüchtlingen im Gemeindegebiet Vellberg Stand 31.12.2018:

Flüchtlinge in Vellberg	**2018**	**2017**	**2016 +früher**	**Gesamt**
Zuweisungen	11	28	16	**60**
Wegzüge	2	6	4	**12**
Aktuell	9	22	12	**48**

5.3 Nachbarrecht

Ca. 30 Auskünfte bei Grenzproblemen mit Hecken und Bäumen und in Bausachen wurden durch das Hauptamt erteilt.

5.4 Straßenverkehr

Einmal jährlich werden in der Verkehrsschau Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit getroffen.

Die letzte Verkehrsschau fand am 11.10.2018 statt.

	2018	**2017**	**2016**	**2015**
Problempunkte	6	4	8	8

Die Problempunkte wurden besichtigt und erörtert. An der Einmündung der Straße Am Bärenbach in die Bucher Straße gilt künftig ein eingeschränktes Halteverbot. Dort ist die Sicht aus abbiegenden Fahrzeugen durch parkende Autos eingeschränkt. Die Parkplätze im Städtle sind oft durch Dauerparker besetzt. Zudem gibt es bei der Ein- und Ausfahrt am Torturm Probleme. Die Verwaltung hat die Einzelhändler gebeten, dass deren Mitarbeiter außerhalb des Städtles parken. Der Bauhof wird am Torturm die Stellen markieren, auf denen nicht geparkt werden darf.

5.5 Hallenbelegung

Davon entfallen auf die:

	Stadthalle Talheim			Festhalle Großaltdorf		
	2018	2017	2016	2018	2017	2016
Vereine	9	9	8	8	8	9
Theater/ Kino	1	1	1	0	1	0
Private Feiern	3	3	4	5	4	2
Stadt/ Kindergarten/ Schulen/ Wahlen//Kirchen	7	8	9	5	2	4

Auch der Mehrzweckraum mit Küche im Feuerwehrmagazin Großaltdorf wurde gerne für größere Veranstaltungen angemietet:

	2018	2017	2016
Feuerwehrmagazin (Mehrzweckraum)	7	2	2

Turn- und Festhalle Großaltdorf

Stadthalle Vellberg-Talheim

5.6 Geschirrmobil

Das Geschirrmobil wird bei größeren Veranstaltungen gerne genutzt und hat sich bereits bestens bewährt.

	2018	2017	2016
Ausleihungen, auch Geschirr	9	5	10
Einnahmen insgesamt	**1.318,50€**	**590,00 €**	**1.367,50 €**

5.7 Grillplatz Vellberg

Der Grillplatz in Vellberg findet großen Zuspruch. Die hohe Belegungszahl entstand, weil die Schiedsrichter in der Regel ihre Besprechung immer dienstags beim Grillplatz unentgeltlich abhalten.

	2018	2017	2016
Belegungszahl	36	39	49
Einnahmen insgesamt	**150€**	**130 €**	**160 €**

5.8 Grillplatz Großaltdorf

Die Nutzungsgebühr beträgt 15 Euro.

	2018	2017	2016
Belegungszahl	21	21	20
Einnahmen insgesamt	**300€**	**315€**	**300 €**

5.9 Minigolfplatz

Verkaufte Karten:

	2018	2017	2016
Jugendliche	264	277	352
Erwachsene	332	208	210
Einnahmen insgesamt	**926,40€**	**748,40 €**	**842,00 €**

5.10 Mineralfreibad Vellberg

	2018	2017	2016
Badegäste insgesamt	25.533	11.604	18.729
Einnahmen insgesamt	**43.509,62 €**	**30.406,08 €**	**31.177,20 €**

Die Badesaison 2018 ging vom 12.05.-14.09.2018 und verlief sehr erfreulich. Dank des sehr heißen und sonnigen Wetters konnten vergangenes Jahr 25.533 Badegäste begrüßen werden; erstmals seit 3 Jahren wurde wieder die 25.000 Besuchermarke geknackt.

Verkaufte Eintrittskarten:

	2018	2017	2016
Jahreskarten Familien	135	67	84
Jahreskarten Erwachsene	78	60	61
Jahreskarten Jugendliche	74	65	66
Zehnerkarten Erwachsene	125	83	58
Zehnerkarten Jugendliche	636	68	42
Tageskarten Erwachsene	6.495	4.031	4.713
Tageskarten Jugendliche	3.763	2.581	3.375

Besucherzahlen der letzten drei Jahre:

	2018	2017	2016
Mai	2.259	777	110
Juni	3.859	4.347	2.591
Juli	9.382	3.229	6.316
August	9.601	3.251	7.312
September	432	50	2.400

6 Standesamt

6.1 Statistik Eheschließungen

1. nach der Staatsangehörigkeit

	2018	2017	2016
beide deutsch	20	28	27
einer mit ausländischer Staatsangehörigkeit	1	3	2
beide ausländische Staats-angehörigkeit	1	0	1
Eheschließungen gesamt	**22**	**31**	**30**

2. nach dem Familienstand

	2018	2017	2016
beide ledig	16	20	20
einer oder beide bereits geschieden oder verwitwet	6	11	10

3. nach dem Wohnsitz

	2018	2017	2016
beide in Vellberg	16	26	26
einer in Vellberg, einer außerhalb	0	2	2
beide außerhalb	6	3	2

4. Namensführung

	2018	2017	2016
Getrennt	3	5	2
Ehename	18		
• davon Name des Mannes ist Ehename	16	22	25
• davon Name der Frau ist Ehename	2	2	1
• ein Partner führt Dop-pelname	1	2	2

Das durchschnittliche Heiratsalter der Männer:

	2018	2017	2016
Altersspanne	24-52	23-72 Jahre	24-64 Jahre

Das durchschnittliche Heiratsalter der Frauen:

	2018	2017	2016
Altersspanne	22-56	23-62 Jahre	22-57 Jahre

6.2 Ehejubiläen

	2018	2017	2016
Goldene Hochzeit	13	8	14
Diamantene Hochzeit	3	7	3
Eiserne Hochzeit	2		

Bürgermeisterin Zoll besuchte 6 Ehepaare.
Sie überreichte ein großes Vellberg-Handtuch. Die Paare, die keinen Besuch wünschten, erhielten mit der Amtsbotin eine Glückwunschkarte und ein kleines Vellberg-Handtuch. Es kommen sehr viele positive Meldungen, die sich über diese nette Geste freuen.

6.3 Geburtenüberschuss/-defizit

Eingerechnet wurden auch Geburten und Sterbefälle, die außerhalb beurkundet wurden.

	2018	2017	2016
Geburten	38	42	35
Sterbefälle	31	32	42
Differenz	**+7**	**+10**	-7

Die Kinder wurden zum Großteil in Schwäbisch Hall und Crailsheim geboren.

6.4 Personenstandswesen

In den Personenstandsbüchern Vellbergs wurde beurkundet:

	2018	2017	2016
Eheschließungen	22	31	30
Hausgeburten	1	2	0
Sterbefälle	9	20	27

3 Anmeldungen zur Eheschließung in Vellberg, Heirat aber an einem anderen Standesamt.

6.5 Sterbefälle

1. nach dem Geschlecht

	2018	2017	2016
Männlich	5	10	11
Weiblich	4	10	16

2. nach dem Wohnsitz

	2018	2017	2016
Ortsansässige	7	14	22
Auswärtige	2	6	5

3. nach der Staatsangehörigkeit

	2018	2017	2016
Deutsch	9	19	27
nicht deutsch	0	1	0

Das Sterbealter erstreckte sich von 34 bis 91 Jahre.

6.6 Friedhöfe

Auf den Friedhöfen Stöckenburg, Großaltdorf und Lorenzenzimmern werden folgende Arten von Grabstätten zur Verfügung gestellt:

- Doppelgräber
- Einzelgräber
- Urnengräber
- Urnenwandgräber

Im Friedhof Stöckenburg gibt es zusätzlich noch Urnenstelengräber und Urnenbaumgräber.

6.7 Bestattungen

Bestattungen oder Urnenbeisetzungen sind in den drei Friedhöfen der Stadt Vellberg auf der Stöckenburg, in Großaltdorf oder in Lorenzenzimmern erfolgt:

Vellberg Stöckenburg	**2018**	**2017**	**2016**
Doppelgräber	1	5	8
Einzelgräber	2	3	4
Urnengräber	3	6	4
Urnenwandgräber	0	2	0
Urnenstelengräber	5	7	2
Urnenbaumgräber	4	0	2

Großaltdorf und Lorenzenzimmern	**2018**	**2017**	**2016**
Doppelgräber	1	2	1
Einzelgräber	4	0	1
Urnengräber	4	2	1
Urnenwandgräber	0	0	4

Friedhof Stöckenburg

Aussegnungshalle Großaltdorf

6.8 Kirchenaustritte

	2018	**2017**	**2016**
aus der evangelischen Kirche	20	11	8
aus der römisch-katholischen Kirche	9	3	4

7 Bauamt

7.1 Bauanträge

Folgende Anträge wurden bearbeitet:

	2018	2017	2016	2015
Bauanträge insgesamt	36	35	40	44
• davon herkömmliche und vereinfachte Baugenehmigungen	30	25	34	33
• davon Kenntnisgabe-verfahren	2	4	4	9
• davon Bauvorbescheide	2	5	1	2
• davon Abbruchanträge	2	1	1	0
Bausumme in Mio. €	11,6	7,5	11,3	10,8

Negativzeugnisse

2018	2017	2016
27	24	41

7.2 Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) und LEADER

Diesmal wurden keine gewerbliche Anträge auf ELR-Förderung gestellt. Es gab jedoch zwei private Anträge im Bereich Wohnen, beide aus Talheim.

Die Stadt Vellberg gehört seit 2015 zur LEADER-Förderregion Jagst. Im Jahr 2016 wurde ein Zuschussantrag zur Anlegung eines Themenweges und zur Vermarktung der Urschildkröte gestellt. Die Bewilligung erfolgte im Jahr 2017, die Umsetzung der beiden Projekte erfolgte im Jahr 2018. Die offizielle Einweihung erfolgt im Rahmen des Tages der Jagstregion am 12. Mai 2019.

8 Sonstiges

8.1 Konzessionsanträge

Es wurden Anträge auf Gaststättenkonzessionen entgegengenommen, bearbeitet und an das Landratsamt weitergeleitet.

	2018	2017	2016
Anzahl Konzessionen	1	2	2

8.2 Gutachterausschuss

Der Gutachterausschuss erstellte 7 Gutachten für private Wohnhäuser und Grundstücke in 2018. In 2017 waren es 6 und im Jahr 2016 waren es 2 Gutachten.

8.3 Kaufpreissammlung

	2018	2017	2016
Eigentumswohnungen	42	36	20
Landwirtschaft	10	9	11
Waldgrundstücke	2	6	5
Unbebaute Grundstücke	2	16	21
Bebaute Grundstücke	20	19	47
Kaufverträge insgesamt	**72**	**80**	**82**

Die Differenz entstand dadurch, dass in Kaufverträgen auch mehrere Grundstücke übertragen werden können.

8.4 Sonstige Erlaubnisse

	2018	2017	2016	2015
Schankerlaubnisse	51	51	46	50
Plakatierungserlaubnisse	38	46	39	34
Sperrzeitverkürzung	1	1	0	2

8.5 Sommerferienprogramm

Während den Ferienwochen haben zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit ihrer Arbeit und ihrem persönlichen Einsatz die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass Kinder und Jugendliche die verschiedenen Angebote des Vellberger Sommerferienprogramms in ihren Ferien nutzen konnten.

	2018	2017	2016
Kurse	30	32	35
Anmeldungen	347	354	338

8.6 Volkshochschule – Außenstelle

Das Kursangebot fand leider nicht die Resonanz, die erforderlich gewesen wäre, um weiterhin die Außenstelle zu unterhalten. Aus diesem Grund wurden im Januar 2018 noch zwei Kurse angeboten. Nach diesen beiden Veranstaltungen verabschiedete sich die VHS-Außenstelle Vellberg.

9 Bürgerbüro

9.1 Antragszahlen Bürgerbüro/Ortschaftsverwaltung Großaltdorf

Einwohnerwesen

	2018	2017	2016
Anmeldungen	376	327	300
Abmeldungen	311	312	245
Ummeldungen	81	110	112

Passamt

	2018	2017	2016
Personalausweise	436	381	363
Reisepässe	190	171	146
Kinderreisepässe	74	49	57
vorläufige Dokumente	24	9	26

Gewerbeamt

	2018	2017	2016
Gewerbeanmeldungen	32	27	25
Gewerbeabmeldungen	28	25	29
Gewerbeummeldungen	9	9	11

Fundamt

	2018	2017	2016
Fundgegenstände	15	5	7

Zusätzlich zu den Fundgegenständen wurden auch zahlreiche Schlüssel aufgefunden und abgegeben.

Fischereischeine

	2018	2017	2016
Jugendfischereischeine	2	1	1
Jahresfischereischeine	5	3	1
Fünfjahresfischereischeine	3	14	6
Zehnjahresfischereischeine	6	6	4

Sonstiges

	2018	2017	2016
Schwerbehindertenausweise	4	3	1
Rundfunkgebührenbefreiung	2	6	0
Landesfamilienpässe	28	33	26
Wohngeldanträge	25	35	27
Rentenanträge	34	21	0
Führerscheinanträge	111	127	106

Rentenanträge werden seit dem 01.01.2017 wieder im Rathaus angenommen.

9.2 Meldeauskünfte/Bescheinigungen

Die aus dem Melderegister schriftlich und mündlich erteilten Auskünfte, die Beglaubigungen von Abschriften, sowie die Ausstellung von gebührenpflichtigen und gebührenfreien Bescheinigungen wurden zahlenmäßig nicht erfasst.

Auskünfte aus dem Melderegister über Einwohner werden täglich mehrfach erteilt.

9.3 Ratschreibergebühren/Grundbuchauszüge

	2018	2017	2016
Unbeglaubigte Grundbuchauszüge	24	28	11
Beglaubigte Grundbuchauszüge	0	0	0
Beglaubigte Unterschrift	1	3	9

Durch die Neuordnung des Grundbuchwesens sind auch die Ratschreibertätigkeiten rückläufig. Die Grundbücher werden zentral geführt. Für die Stadt Vellberg ist das Grundbuchamt Heilbronn zuständig. Es können weiterhin, Unterschriftsbeglaubigungen und Grundbuchauszüge gefertigt werden.

10 Tourismus

10.1 Tourismus allgemein

Das La Torre wurde im Frühjahr 2018 geschlossen. Im Oktober 2018 hat Familie Chatzisawa als neue Pächter die TSV Gaststätte übernommen. Seitdem heißt die Gaststätte „Philippi". Angeboten werden griechische Speisen.

Vom 09.-11.11.2018 fand die Wirtschaftsmesse in der Arena Hohenlohe statt. Die Stadt Vellberg war zusammen mit Ilshofen, Untermünkheim, Wolpertshausen, Kirchberg/Jagst und Braunsbach auf einem Gemeinschaftsstand „Die 6 an der A6" vertreten.
Zusätzlich wurde die Urschildkröte am Sonntag, 11.11.2018 auf dem Stand der LEADER Jagstregion präsentiert.

Durch den Sensationsfund der Urschildkröte hat die Stadt Vellberg zwei Projekte zur touristischen Vermarktung angestoßen: Die Implementierung der Urschildkröte in das Natur- und Heimatmuseum und die Entwicklung eines Themenweges zur Urschildkröte. Hierfür wurden Fördermittel beim Förderprogramm LEADER beantragt, die im Jahr 2017 auch bewilligt wurden. Die Umsetzung der Projekte wurde planmäßig im Sommer 2018 fertiggestellt. Beide Projekte werden zusammen mit der LEADER Jagstregion am 12.05.2019 offiziell eingeweiht.

Wegweiser Themenweg

Der Themenweg, ein 6 km langer Rundweg, verbindet die Altstadt mit dem Fundort der Urschildkröte im Steinbruch Schumann in Vellberg-Eschenau. Fünf Thementafeln stehen entlang des Wegs und enthalten zahlreiche spannende Fakten rund um die Vellberger Urschildkröte und deren Entdecker. Für den Themenweg wurde ein eigener Flyer entworfen. Der Flyer liegt im Rathaus sowie an der neu angebrachten Infotafel im Städtle an der Tourist Information aus.

Für Kinder wurde ein spannendes Quiz entwickelt. Dazu wird ein Flyer benötigt, um die Antworten dort einzutragen. Damit startet man den Themenweg und findet auf jeder der 5 Thementafeln eine Quizfrage, die durch das Eis-Symbol erkennbar ist.

An der letzten Thementafel angelangt, kann man das Lösungswort auf dem Flyer eintragen und macht ein Foto an dieser Station. Die Seite anschließend abtrennen und mit dem Foto im Eiscafé vor dem Städtle (Haller Straße 2A) vorlegen. Das korrekte Lösungswort wird für Kinder bis 12 Jahre mit einer Kugel Eis belohnt.

Im Natur- und Heimatmuseum gibt es im 1. OG einen neuen Ausstellungsbereich rund um die Urschildkröte. Dort ist eine Touchscreen-Präsentation zu sehen, über welche Informationen rund um die älteste Schildkröte der Welt spannend aufbereitet sind – Bilder, Texte und ein Film können angesehen werden. Die Präsentation ist in eine Wandtafel integriert, auf der es ebenfalls viel zu entdecken gibt. In einer Tischvitrine können echte hiesige Gesteinsmaterialien und Fossilien bestaunt werden.

Hohenloher Kultursommer

Am 22. Juni fand ein Konzert in der Martinskirche auf der Stöckenburg vom Hohenloher Kultursommer statt.

Katrin Krauß Blockflöten & Tin Whistle, Holger Schäfer Gesang,
Keltische Harfe & Cembalo, Kerstin de Witt Blockflöten & Violine.

Das Trio widmet sich alten überlieferten Volksmelodien. So steht das wohl berühmteste Liebeslied „Unter der Linden" aus der Feder von Walther von der Vogelweide sinnbildlich für das Programm. Ob innige Minne, frühbarocke Kammermusik, eine verträumte skandinavische Ballade oder leidenschaftliche Klänge aus Irland und Schottland – das Trio macht hörbar, wie sehr einen diese Musik auch im 21. Jahrhundert in ihren Bann zieht. Selbst Volkslieder zeitgenössischer Komponisten reihen sich mühelos in ihr Repertoire ein. Ihre Arrangements sind raffiniert, mal melancholisch, mal temperamentvoll.

10.2 Stadtführungen

Tourismus

	2018	2017	2016
Gebuchte Stadtführungen (Gruppen)	53	40	39
Öffentliche Stadtführungen	6	4	5
Kinderführungen	19	17	13
Gebuchte Nachtwächterführungen (Gruppen)	10	18	9
Öffentliche Nachtwächterführungen	4	4	6
Kirchenführungen	5	2	3
Bühlertaltouren	1	0	0

11 Kindergarten

11.1 Kindergarten allgemein

Ab dem neuen Kindergartenjahr 2018/2019 wurden die Kindergartenbeiträge den Kostensteigerungen im Personal- und Sachkostenbereich turnusgemäß angepasst.
Die reine Ganztagesbetreuung gibt es momentan nicht mehr. Stattdessen bieten wir eine kombinierte Betreuung an. Hiernach sind an zwei Tagen Ganztagesbetreuung und an drei Tagen Betreuung nach der verlängerten Öffnungszeit je Woche.
Wir haben 4 städtische Kindertageseinrichtungen und haben jetzt in jeder Einrichtung eine Leitung.

Kindergartenstatistik:

	12/2018	2017	2016	2015
Markgrafenallee	50	62	59	56
Talheim	22	33	32	33
Großaltdorf	45	37	32	30
Schönblick	50	25	20	10
Kinder insgesamt	**167**	**157**	**143**	**129**

Krippe Talheim - Zwergenland

Die 22 genehmigten Krippenplätze sind weitestgehend ganzjährig belegt. Die Krippenkinder sind im August von der Markgrafenallee in den sanierten Kindergarten Talheim umgezogen. Die sanitären Anlagen wurden den Bedürfnissen der Krippenkinder entsprechend angepasst. Die Einrichtung wurde mit neuen Garderoben und teilweise neuen Möbeln ausgestattet. Auch im Garten wurden Umgestaltungsmaßnahmen vorgenommen. Die großen Spielgeräte sind in den Außenbereich der Kita Schönblick umgezogen. Die Krippenspielgeräte von der Markgrafenallee fanden im Garten der Krippenkinder einen Platz.
Die Krippe wird von der Leitung Frau Kauschke geführt. Die Einrichtung ist zweizügig. Der Personalschlüssel von 3,7 Personen ist erfüllt. Bei Krankheit, Urlaub oder Fortbildung wird eine Aushilfskraft für 3,5 Stunden eingesetzt.

11.2 Kindergarten Markgrafenallee

Durch den Umzug unserer „Kleinen“ in den Kita Talheim, haben wir ab dem neuen Kindergartenjahr eine weitere VÖ-Gruppe eröffnen können. Die Bedarfsplanung hat gezeigt, dass wir in diesem Kindergartenjahr Bedarf für eine weitere Gruppe haben. Somit haben wir jetzt 3 VÖ-Gruppen von 3 – 6 Jahren in der Kita Markgrafenallee. Das Personal wurde entsprechend dem Personalschlüssel aufgestockt.

Durchschnittsalter und Gruppenstärke:

	2018	2017	2016
3-4 Jährige	36	28	20
5-6 Jährige	14	12	17

11.3 Kindergarten Schönblick

2015 ist die Kita Schönblick mit 5 Kindern gestartet. Langsam hat die Gruppenstärke zugenommen. Es war bis zu den Sommerferien 2018 eine eingruppige Einrichtung. Ins neue Kindergartenjahr sind wir dann mit 2,5 Gruppen gestartet, die langsam gefüllt werden. Das Personal wurde entsprechend angepasst und Frau Stiefel hat zu diesem Zeitpunkt die Leitungsfunktion übernommen. Das Gebäude wurde mit den sanitären Anlagen aufgerüstet und ein weiterer Gruppenraum wurde ausgebaut. Die alte Küchenzeile wurde mit einer Neuen ergänzt. Der komplette Außenbereich wurde erweitert und mit einem Zaun eingefasst. Die großen Spielgeräte von der Kita Talheim wurden in den Garten im Schönblick versetzt. Der Garten für die Kinder befindet sich im unteren Teil (Jugendraum bis zum Fußweg Richtung Buswartehäuschen), so dass die Schüler den Pausenhof nutzen können und nicht von den Kindergartenkinder gestört werden. Dies alles wurde in Absprache mit der Schule umgesetzt. Unsere Kindergartenkinder nutzen auch regelmäßig die Turnhalle und genießen die Nähe zur Schule.

Erfreulich ist auch, dass die Ganztagesbetreuung regen Anklang findet. Derzeit haben wir 14 Ganztageskinder, d.h. an 3 Tagen werden sie bis zu 6 Stunden betreut. Dienstags und donnerstags können sie die Einrichtung von 7 – 16 Uhr besuchen.
Nach den Pfingstferien haben wir mit der Schule zusammen das elektronische Schulverpflegungssystem der Sparkasse eingeführt. Das Mittagessen liefert weiterhin die Metzgerei Wieland aus Sulzdorf, die Bestellung sowie die Bezahlung erledigen die Eltern im elektronischen Schulverpflegungssystem selbst.

	2018	2017	2016
3-4 Jährige	26	17	18
5-6 Jährige	24	16	14

2018 wurden 2.343 Essen ausgegeben. Seit Dezember können auch die Krippenkinder zu Mittag essen. Derzeit sind es 5 Kinder.

11.4 Kindergarten Großaltdorf

In Großaltdorf haben wir wieder eine zweigruppige Einrichtung. In Großaltdorf haben wir derzeit ebenfalls steigende Kinderzahlen zu verzeichnen, sodass die Gruppen gut gefüllt sind. Der Kindergarten ist sehr naturverbunden, so wird auch immer donnerstags der Wald- und Wiesentag abgehalten. Im zeitigen Frühjahr findet immer eine Naturwoche statt, die sehr gut von den Kindern angenommen wird.

	2018	2017	2016
3-4 Jährige	30	26	17
5-6 Jährige	15	11	15

Der Nikolaus kam zu Besuch.

12 Schule

12.1 Angebot Kernzeitbetreuung

Seit 1. Februar 2011 wird schultäglich von Montag bis Freitag eine Betreuungszeit durch die Kernzeitbetreuung von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten. Bereits vor Schulbeginn ab 7.30 Uhr wurden die Schüler von Lehrern beaufsichtigt. Die Betreuung erfolgte durch von der Stadt eigens hierfür angestelltes Personal.

Es müssen folgende Gebühren entrichtet werden:

Betreuungstag(e) pro Woche:	1 Tag	2 Tage	3 Tage	4 Tage	5 Tage
Monatliche Kosten:	8,00 €	16,00 €	24,00 €	32,00 €	40,00 €

12.2 Inanspruchnahme der Kernzeitbetreuung

Die Kernzeitbetreuung wurde im Schuljahr 2016/2017 von insgesamt 27 Kindern wahrgenommen. Im laufenden Schuljahr 2017/2018 gehen 36 Kinder in die Kernzeitbetreuung.

Im Einzelnen wurde folgende Anzahl an Betreuungstagen von Kindern in Anspruch genommen:

Schuljahr 2018/2018		**Schuljahr 2017/2018**	
Betreuungstag(e) pro Woche	Kinder	Betreuungstag(e) pro Woche	Kinder
1	3	1	12
2	12	2	6
3	2	3	3
4	6	4	7
5	9	5	9
Insgesamt:	**32**	**Insgesamt:**	**37**

12.3 Ferienbetreuung

In den ersten beiden Sommerferienwochen wurde von der städtischen Jugendbetreuerin Frau Frontzek eine Betreuung für Grundschüler unter dem Motto „Wald“ angeboten. Hier nahmen in der ersten Woche 21 Kinder und in der zweiten Woche 16 Kinder teil.

13 Bauhof

Die Bauhofmitarbeiter sind vielseitig einsetzbar. In diesem Jahr hat der Bauhof seine neuen Räumlichkeiten bezogen und das alte Betriebsgebäude aufgegeben. Es wurden wieder verschiedene Projekte bewältigt, wie z. B. die Umgestaltung des Kinderbeckens im Freibad, Mithilfe bei der Umgestaltung des Kindergartens Talheim, Anlegen einer Matschecke im Kindergarten Schönblick und der Umzug des Salzsilos an den neuen Standort.

Weiterhin erledigt der Bauhof alle anfallenden Unterhaltsarbeiten wie die Pflege der Friedhofsanlagen und Grünflächen, Betreuung der Kläranlage und des Abwassernetzes, Unterhaltsarbeiten im Freibad, Baumfällungen, Feldwegunterhaltungen, Pflege und Unterhaltung von Kinderspielplätzen, Reparatur von defekten Straßenlaternen und Masten, Reparatur von Wasserrohrbrüchen, Erstellung von neuen Hauswasseranschlüssen sowie Asphaltarbeiten der Gemeindestraßen.
Die notwenigen Maßnahmen zur Durchführung der großen städtischen Veranstaltungen wie das Weinbrunnenfest, Trödelmarkt und Christkindlesmarkt erfolgen ebenfalls durch den Bauhof.

In Zahlen können genannt werden:

	2018	2017	2016	2015
Wasserrohrbrüche	28	18	24	20
Getauschte Wasseruhren	250	346	403	223
Defekte Laternen	43	41	61	57
Dieselbestellungen	4	4	5	4
Diesel (in Liter)	10.821	11.219	12.702	11.170

14 Personal

14.1 Personalstellen

In der Verwaltung arbeiten

	2018	2017	2016
Beamte in Vollzeit	4	4	5
Teilzeitbeschäftigte	6	6	6
Vollzeitbeschäftigte	3	3	3
Auszubildende	1	1	2
Frauen in Elternzeit	2	2	2
Ruhephase der Altersteilzeit	0	0	0

im Bauhof sind

	2018	2017	2016
Teilzeitbeschäftigter	1	1	1
Vollzeitbeschäftigte	8	8	7
Ruhephase der Altersteilzeit	0	0	0

in den Kindergärten kümmern sich folgende Kräfte um die Kleinen

	2018	2017	2016
Gruppenleitung	10	10	9
Zweitkräfte	10	10	9
Anerkennungspraktikantinnen	1	1	1
Aushilfen und Sprachförderung	6	5	6
Elternzeit	3	3	3
Leitung	4	3	3

weitere Bedienstete:

1 Ortsvorsteherin
1 Hausmeister
1 Schulsekretärin
2 Bademeister (Stadtwerke CR)
1 Vertretung Amtsbotin
1 Amtsbotin
4 Kernzeitbetreuerinnen
4 Grünanlagenpfleger
2 Häckselplatzbetreuer
10 Reinigungskräfte
1 Jugendarbeiterin
1 Dirigent Stadtkapelle

14.2 Ehrungen

Es gab zwei Personalehrungen:

- 25 Jahre im öffentlichen Dienst: Frau Monika Heiner, Verwaltung
- 25 Jahre bei der Stadt Vellberg: Frau Anna Artes, Kindergarten
- 20 Jahre im öffentlichen Dienst und bei der Stadt: Frau Stefanie Philipp, Kindergarten
- 25 Jahre bei der Stadt Vellberg: Herr Jürgen Bermanseder, Stadtkapelle

14.3 Altersteilzeit und Verabschiedungen

Verabschiedet wurden:

- Dorota Opermann
- Roswitha Kergl
- Tina Färber
- Cindy Hinz

14.4 Betriebsausflug

Am 14. Juni wurde der Betriebsausflug der Verwaltung „Durch's Hohenloher Land entlang Kocher und Jagst" unternommen. Neben einer Stadtführung in Forchtenberg, wurde das Kloster Schöntal und das Landgut und die Obstplantagen der Obstanbau & Brennerei Mozer in Pfedelbach besichtigt. Anschließend gab es in Kleinallmerspann ein Barbecue mit allerlei Gegrilltem, Salaten und Nachtisch.

14.5 Weihnachtsfeier

Am 13. Dezember fand in der TSV Gaststätte die Weihnachtsfeier der Verwaltung mit 70 Personen statt. Bei Essen und Trinken wurde im Vorfeld des weihnachtlichen Trubels inne gehalten und mit Liedern auf das Weihnachtsfest eingestimmt.